

KRAEHMER, CARL (KARL) * Koblenz 13. Dez. 1874 | † ebd. 27. Dez. 1918; Musikhändler, -verleger, Komponist

Kraehmer betrieb seit 1900 in Koblenz eine „Musikalien-, Instrumenten, Pianoforte u. Automatenhandlung“ (Adressbuch 1900/1901) sowie einen kleinen Musikverlag, in dem er vorwiegend Salonmusik, Chorwerke, Lieder und auch Kirchenmusik veröffentlichte. Neben seinen eigenen Kompositionen (Pazdírek nennt acht Titel, zumeist Lieder, mit Opuszahlen bis op. 65) enthält das Verlagsprogramm Werke von [Konrad Heubner](#) (Lieder, PN 25–34 [D-KBs]; Motette a cappella, PN C. 19. K). Als Komponist ist Carl Kraehmer besonders deshalb zu nennen, da er die vor allem im Karneval, aber auch darüber hinaus viel gesungene Koblenzer „Nationalhymne“ *Dat Kowelenzer Schängelche* vertont hat.

Quellen und Literatur — Adressbuch der Stadt Koblenz 1900/1901 (Stadtarchiv Koblenz) <> [Kurzbiographie], in: *Landeskundliche Vierteljahresblätter* (Trier), Sonderheft 1974/75

Uwe Baur †

From:

<https://mmm2.mugemir.de/> - Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online

Permanent link:

<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=kraehmer&rev=1572093397>

Last update: **2019/10/26 14:36**

